

# SONDERCHANNEL

anlässlich der Attacke auf das World Trade Center in NY

Die Woge der Dunkelheit

13. September 2001

TOBIAS (*mit ernster Stimme*):

*And so it is...*

liebe Freunde, dass dieser Raum heute erfüllt ist von unserer Liebe und unserem Mitgefühl (compassion). Und auch die Runde der Menschen ist davon erfüllt. Wir bitten Euch, atmet nun diese Energie all derer ein, die uns heute hier besuchen kommen. Öffnet Euer Wesen für alle Anwesenden und für die Energie, die sich hier entfaltet. In der Tat spürt Ihr alle, dass die Energien heute anders sind als Ihr das sonst gewohnt seid.

Die Energie dieser Runde, und auch die Energie in Eurem Inneren – die Energie für alle ist nun anders. Was uns betrifft, die wir von der anderen Seite des Schleiers hinzukommen, wir erkennen an den Gesichtern und den Energien der Menschen hier und bei allen anderen Shaumbra überall sonst, mit denen wir nun Verbindung aufnehmen, dass wahrhaftig etwas anders ist.

Nun, Eure Energien haben sich während der letzten paar Tage verändert, so wie die Erde selbst sich ebenfalls verändert hat in dieser Zeitspanne. Wir auf unserer Seite haben ebenso viele Tränen vergossen wie Ihr auf Eurer. Sogar mitten in einem Prozess, der für die Menschheit das Potential eines großartigen Wandels bedeutet, sogar dann fließen auf unserer Seite die Tränen angesichts des Leids und des Schmerzes, die Ihr menschlichen Engel ertragen müsst. Unsere Tränen strömen im Hinblick auf die Veränderungen, die Ihr gerade durchlauft und in Anbetracht der anstehenden Frage, was Ihr als menschliche Engel nun wohl tun werdet, um all diese Dinge zu bewältigen. An alle gerichtet, die heute im inneren Kreis sitzen – auf welcher Reise befindet Ihr Euch ... was für eine Reise.

Und alles, was Ihr in letzter Zeit im Leben durchgemacht habt, war so absolut angemessen! Hierher nach England zu kommen, sich mit dieser Gruppe in North Stoke zu treffen, die Energie des „Channels der Hoffnung“ vor ein paar Tagen, die Herzensberührung durch die Energie von Amiel, dem Engel der Hoffnung, und ganz besonders jenes Zusammensein in Liebe in Avebury, dem Ort des Steinkreises, als Ihr Euch an den Händen hieltet und eine große Menge alter Energien ablösen und freilassen konntet – all das war so angemessen, so absolut angemessen!

Selbst die Verzögerung Eurer Heimreise (Anm.: durch das Flugverbot nach den Ereignissen in New York) ist sehr passend, denn sie gewährte Euch viel Zeit für die Verarbeitung dieser Dinge. So hattet Ihr Zeit zum Nachdenken, und in gewissem Sinn konntet Ihr hinter Euren kleinen Mauer stehen, um alles zu betrachten. Ihr hattet die Gelegenheit zu beobachten, was zu Hause in Eurem Heimatland passiert, und auch das, was auf der ganzen Welt vor sich geht.

Die heute hier anwesend sind von Euch, das sind die Vertreter von Shaumbra, von Familie in aller Welt. Jeder von Euch hier trägt einen Teil von dem Licht, das von allen anderen Shaumbra stammt, die sich auf dem gleichen Weg befinden. Hier auf unserer Seite empfinden wir Hochachtung (honor) für das, was jeder von Euch, der dies gerade liest oder hört, in den letzten Tagen geleistet hat. Wir haben gesehen, was Ihr auf Eurer ganz persönlichen Ebene durchgemacht habt! Wir haben die Themen gesehen, die sich aus der Tragödie ergaben, die geschehen ist. Wir haben Euch dabei gesehen, wie Ihr während dieser letzten paar Tage auch durch Eure persönliche, dunkle Thematik

gegangen seid. Wir haben gesehen, wie Ihr das im Namen aller Menschen auf der Erde (und zu ihren Gunsten) getan habt. Euer Mitgefühl und Eure Fürsorge für alle – wir haben es gesehen.

Neulich im Steinkreis haben wir mit Cauldre gesprochen und ihm gesagt, er möge unsere Botschaften an Euch weitergeben. Denn in der Tat, genau wie Cauldre gesagt hat, waren wir in diesem Augenblick sehr beschäftigt. Bei uns herrschte gewaltige Aktivität. Aber wir haben ihm auch schon mitgeteilt, dass gerade die Tage unmittelbar nach dem tragischen Ereignis so überaus wesentlich (essential) für Euch und für alle anderen gewesen sind, und sie sind es noch. Es geht gar nicht so sehr um den tatsächlichen Vorfall (die Bombardierung des WTC mit den entführten Flugzeugen), sondern viel mehr darum, wie Ihr anschließend damit umgeht. Zu welcher Erkenntnis werdet Ihr kommen? Wie reagiert Ihr nun? Bei all den vielen Potentialen, die Euch zur Verfügung stehen – der Wut oder der Rache oder des Mitgefühls oder der Liebe – wie reagiert Ihr?

Als Shaumbra, als jene, die nun Lehrer sind – wie verinnerlicht Ihr das für Euch selbst? Wohin wendet Ihr Euch jetzt? Im letzten Channel (in North Stoke) teilten wir Euch mit, dass Ihr Euch an einer Wegkreuzung befindet. Alle, die Shaumbra sind, haben in den letzten Tagen nach innen geschaut. Ihr habt Euch die verschiedenen Wege und Potentiale angesehen, die Euch nun zur Auswahl stehen. In den vergangenen Stunden habt Ihr erhebliche innere Arbeit geleistet, sowohl während des Schlafes als auch im Wachzustand, damit Ihr Entscheidungen treffen könntet. Jeder von Euch hat sich auf seine ganz persönliche Weise angesehen, was Euch Euer Leben bringen wird. Wozu werdet Ihr Euch entscheiden für den Rest Eures Lebens?

Es fließen noch immer große Energiemengen durch Euch. Immer noch müsst Ihr zahlreiche Entscheidungen treffen. Immer noch befindet Ihr Euch in dem Prozess, in dem es gilt, alte Energien loszulassen und die Wahl zu treffen, wie Ihr das Neue einbringen wollt, nicht nur in Euch selbst, sondern gleichzeitig im Bewusstsein der gesamten Menschheit. Ihr steckt immer noch in diesem Entscheidungsprozess, aber wir sind hier um Euch zu sagen, dass wir die Entscheidungen sehen, die Ihr gerade fällt, und wir sind übergücklich angesichts dessen, was Ihr für den Rest Eures Lebens gewählt habt!

Ob wir auf unserer Seite des Schleiers bereits wussten, dass dieses Ereignis geschehen würde? Nein, wir wussten es nicht. Wir haben die Einzelheiten nicht gekannt. Wir können nur Potentiale sehen, mögliche Entwicklungen, und bis zu dem Augenblick, in dem der Mensch sich für einen ganz bestimmten Weg entscheidet, wissen wir nichts. Was wir aber wahrgenommen haben auf Eurer Erde, und wir waren uns dessen seit langem schon bewusst, das war die Notwendigkeit, große Mengen alten Bewusstseins abzulösen (release). Es gab eine stete Zunahme dessen, was Ihr als „negative Energien“ bezeichnen würdet, und wir verwenden diesen Ausdruck ohne zu urteilen. Dies sind alte Energien, die abgelöst werden mussten. Sie klebten förmlich, wie zähe alte Rückstände. Ihr wisst genau, wie sich das anfühlt, denn Ihr selbst habt es in Eurem innersten Wesen erfahren. Und dem entsprechend existiert so etwas genauso im Bereich des Massenbewusstseins.

Während unserer Reisen zu den verschiedenen Workshops im letzten Monat haben wir sowohl mit Cauldre als auch mit Linda und mit den anderen Teilnehmern besonders über solche Themen gesprochen, von denen wir wussten, dass sie von Bedeutung werden würden. Wir wussten, dass die unerlösten Energien erheblichen Einfluss haben würden (have an impact) auf Euren Planeten und auf die Arbeit, die Ihr gerade tut.

Wir sprachen über das Thema, wie wichtig das Zusammenkommen in einer Gemeinschaft sein würde (Minneapolis, 11. August 2001). Ihr als Shaumbra sollt keine einsamen Inseln sein, sondern Euch und Eure Energien zusammenschließen. Selbst wenn Ihr nicht immer persönlich beisammen sein könnt, so könnt Ihr doch energetisch miteinander verbunden bleiben! Euer Gemeinschaftssinn wird allen mehr Kraft verleihen. Als Shaumbra tragt Ihr Verantwortung dafür, die Gemeinschaft von Lichtarbeitern und anderen spirituell Suchenden auf der ganzen Welt zu fördern.

Wir sprachen über die Energie des Todes, und ganz besonders ausführlich taten wir dies in der Region im Nordosten der Vereinigten Staaten (Workshop und Channel in Attleboro, Bundesstaat Massachusetts, 18. August 2001). Denn dies ist ein Gebiet, in dem immer noch viele alte Energien verblieben sind. In dieser Region muss noch viel abgelöst werden. Dies ist ein Gebiet, das sich gedanklich auf Tod (und Sterben) konzentriert. (This is an area that is focusing on death.)

Wir sprachen auch über Angst und Furcht (Reno Workshop, 26. August 2001), und zwar in der Nähe Eures wundervollen Sees Lake Tahoe. Wie sprachen über die Angst, weil dies eine Energie ist, die in allen Menschen hartnäckig Bestand hat. Furcht wird angesehen als etwas, das von aussen kommt. Menschen sehen die Angst als ein Element, das sie nicht handhaben können, womit sie nicht umzugehen wissen. Sie wissen nicht, wie man sich ihr stellt und sie überwindet. Menschen sehen die Angst als eine Art Blockade mitten auf der Straße an.

Viele von Euch versuchen, Angst mit Fäusten oder Panzern (armor) zu bekämpfen. Andere kauern sich zusammen aus Furcht und verstecken sich einfach. Und wieder andere reagieren gelähmt und wie eingefroren. Liebe Freunde, es ist Zeit für Euch, dass Ihr Euch Euren Ängsten stellt. Stellt Euch und durchlebt sie mit Hilfe der Weisheit und der Kraft, die Ihr inzwischen erlangt habt.

Wir werden auch weiterhin während unserer Workshop-Reisen mit Euch über solche Themen sprechen, die jetzt in diesen Zeiten des Wandels sachdienlich sind. Neulich sprachen wir im Land der Hoffnung (North Stoke, England, 8. September 2001). Erzengel Amiel war zu Besuch bei der Gruppe, und sie präsentierte ihre Gegenwart unmittelbar vor allen, die daran teilnahmen. Sie ist jetzt hier in diesem Raum. Sie wurde in direktere Verbindung mit den Energien der Erde gestellt, denn das ist jetzt nötiger als je zuvor.

Amiel ist eine Zuflucht und Hilfe, mit der Ihr alle arbeiten könnt. Sie ist der Erzengel der Hoffnung. Wie stellt man sich der Angst, und wie geht man mit Tod um? Mit der Energie der Hoffnung. Diese Energie ist da. Sie ist auf der Erde in dieser Zeit großer Veränderungen. Die Veränderungen werden weitergehen. Tiefe Veränderungen werden andauern bis mindestens zum Ende Eures kommenden Jahres. Sie müssen jedoch nicht so gewalttätig ausfallen wie diese jetzt. Aber tiefgreifend werden sie sein, die Veränderungen.

Während die abschließenden Anpassungen am Magnetgitter vorgenommen werden (bis Ende 2002), treten jene Elemente auf, die Ihr als „dunkel“ oder „negativ“ bezeichnen würdet, denn sie wollen diese letzten Umwandlungen nicht stattfinden sehen. Es geht in Wirklichkeit gar nicht so sehr um ihren Hass gegenüber einer Regierung oder einem Wirtschaftssystem oder einer bestimmten Lebensführung (way of life). Diese dunklen Kräfte treten jetzt auf, weil sie die Veränderungen nicht zulassen wollen. (... they do not so much want to see the changes that are taking place). Sie wollen nicht Zeuge der Ermächtigung des Menschen werden. Sie wollen die Integration des Göttlichen nicht mit ansehen. Deswegen treten sie nun hervor, um all das gehörig aufzumischen. Sie werden versuchen, es zu verhindern.

Und wieder einmal sagen wir all das, ohne es zu beurteilen. Wir verstehen, dass dies alles Teil einer angemessenen Balance ist. (emotionale Stimme) Aber wir möchten Euch ebenso wissen lassen, dass dieses Ereignis auch für uns schwer durchzustehen war.

Die Ereignisse, die in den letzten Tagen stattfanden, wurden nicht nur auf Eurer Erde gefühlt, sondern in jedem Winkel Eures Universums wurden sie gehört und gespürt. Wir haben das alles auf unserer Seite des Schleiers empfunden. Es war wie eine durchlaufende dunkle Woge. Zunächst durchlief sie Euch, die Völker der Erde. Danach durchdrang sie Euer Land, schließlich gelangte sie zu uns und durchströmte alle Dinge außerhalb der Ersten Schöpfung des Königreichs. Überall hat man sie gefühlt. Begreift, es geht nicht nur um Euch!

Was geschehen ist, war symbolisch und gleichzeitig real. Und es war der Widerstand der Dunkelheit gegen den Aufstieg in ein höheres Bewusstsein. Schaut nach, wo in Euch selbst die Parallelen dazu liegen. Ihr persönlich habt sehr große Fortschritte während dieser Inkarnation erzielt. Ihr habt enorme Klärungsarbeit geleistet. Ihr seid aus dem karmischen Rad ausgestiegen. Ihr habt Eure eigenen vergangenen Leben geklärt. Ihr habt auch viel Erbkarma bereinigt, wir sprachen darüber. Und dennoch verharrt ein Teil in Eurem Inneren immer noch in der Dunkelheit, ganz besonders während der letzten paar Jahre.

Trotz all der Arbeit und all der Anstrengung, die Ihr investiert habt, um Lichtarbeiter zu sein, existiert doch immer noch eine gewisse Dunkelheit in Eurem Inneren. Und wie Ihr wisst, hat sie Euch auf vielfältige Weise behindert. Sie ist immer noch vorhanden, und Ihr wusstet bisher nicht so recht, wie Ihr mit ihr umgehen solltet.

Die Ereignisse von vorgestern waren ein Symbol für jeden von Euch. Sie repräsentieren die aufsteigende innere Dunkelheit, während Ihr immer weiter Eure Göttlichkeit integriert. Die Dunkelheit versucht Euch zu stoppen, versucht Euch hinunterzuziehen. Ebenso handelte es sich um einen Teil des Massenbewusstseins der Menschheit, um eine Dunkelheit, die die Freiheit auf Eurer Erde zu verhindern sucht und auch die Liebe, die wahrhaftig im Begriff ist zu erblühen. Diese Dunkelheit ist aufgetaucht und zeigte ihr hässliches Gesicht.

Wie wir letztens im Steinkreis (Avebury) schon sagten, dies ist die Zeit des Loslassens. Es ist Zeit, die Vergangenheit loszulassen. Wie also geht Ihr mit diesen Ereignissen nun um? Werdet Ihr wütend? Bekommt Ihr Angst? Wollt Ihr fliehen? Kämpfen? Für Euch als Individuen und als menschliche Engel kommt es darauf an, wie Ihr das im Inneren angeht, welches die neuen Wahrheiten und Erkenntnisse sind, die Ihr als Ergebnis dieses Geschehens in Eurem Inneren findet, welche neuen Kräfte Ihr in Euch entdeckt! Es ist die Kraft des Gleichgewichts. Die Kraft der Balance.

Lasst Ihr zu, dass ein solches Geschehen Euch verwirrt und Euch vom Weg schleudert? Werft Ihr die Arme hoch, wenn so etwas passiert und sagt: „Ich habe das alles doch längst hinter mir ... als menschlicher Engel weiß ich sowieso nicht, was ich tun soll, also gehe ich lieber und verstecke mich zu Hause. Und die Fenster und Türen zu meinem neuen Haus, die will ich fest verschließen.“ Ist es das, was Ihr sagt? Werdet Ihr wütend? Wollt Ihr Euch als Nation isolieren und versuchen, die Dunkelheit einfach auszurotten?

In Eurem Inneren sucht Ihr immer noch nach den Antworten. Immer noch durchforscht Ihr Eure Seelen nach dem, was Ihr tun sollt. Und wir sind nicht etwa hier, um Euch zu sagen, was Ihr jetzt tun sollt. Wir sind nur hier, um unsere Sichtweise mit Euch zu teilen. Aber was wir sehen, ist, dass Ihr nach innerer Kraft greift, nun aber nach einer ausbalancierten Kraft. Nach einer Kraft, die Mitgefühl für andere Menschen beinhaltet. Nach einer Kraft, die nicht länger die Dunkelheit hinnehmen wird. Diese neue Kraft wird nicht mehr zulassen, dass Euch die Dunkelheit in Angst und Tod stürzt. Wir sehen, dass Ihr mit dieser Krise in einer sehr ausgeglichenen und integrativen Weise umgeht. Und während Ihr das tut, verhilft Ihr gleichzeitig Eurem göttlichen Wesen zur Integration auf Eurer irdischen Ebene. Diese Göttlichkeit erwacht zum Leben in Euch, weil Ihr sie in dieser Krisenzeit zu Hilfe ruft.

Soviel Kraft und Stärke liegt in der Hoffnung, der Liebe und der Wahrheit. Und wenn wir überhaupt irgendetwas in Shaumbra erkennen können jetzt, dann ist das eine Erneuerung ausgeglichener innerer Kraft und Stärke. Diese Art von Geschehnissen kann in verschiedenen Abstufungen noch eine Weile weitergehen auf der Erde. Es kann zu großen Schwankungen in Eurer Wirtschaft kommen. Es können jetzt noch mehr Stammesfehden (tribal battles) auftreten als bisher. Denn die Dunkelheit erhob ihr Haupt über Eure Welt. Dies wird ganz gewiss die Themen ans Licht bringen, die es jetzt zu lösen gilt. Dies wird die Vergangenheit heraufbeschwören - zum Zweck der Lösung und der Befreiung (release).

In gewisser Weise sehen wir dies nur als Anfang. Es wird alle Energien der Dualität hervorbringen, die jetzt abgelöst werden müssen. Aber andererseits sagen wir Euch auch, dass dies die Zeit der inneren Stärke ist, dieser Kraft der Liebe und der Hoffnung und der Wahrheit, die aus Euch hervortritt. Wenn Ihr das zulassen könnt, dann werdet Ihr sehen, dass es gar nicht mehr um Euch geht! Es geht nicht um Euch.

Indem Ihr die Kraft der Liebe, der Hoffnung und der Wahrheit in Euch integriert und zu diesen neuen Erkenntnissen kommt, werdet Ihr auch erkennen, was wir Euch schon so oft angekündigt haben: die Notwendigkeit für Lehrer hier auf dieser Erde. Der Bedarf an menschlichen Lehrern ist nun da. Denn wenn andere sich in ihr neues Bewusstsein hineinbewegen, so wie Ihr das getan habt, dann werden sie auch gleichzeitig mit der Dunkelheit in ihrem Inneren konfrontiert, genau wie dies die Erde in den vergangenen Tagen tun musste. Sie werden sich an diejenigen wenden, die aufrecht und stark stehen – Shaumbra. Wir appellieren an Euch alle, steht aufrecht und unverrückbar in Eurem inneren Wesenskern! Bringt Eure Göttlichkeit ein, und tut dies kraftvoll. Bringt die Liebe, die Wahrheit und die Hoffnung ein und haltet sie kraftvoll und stark!

In unserer Botschaft an den Crimson Circle vor einigen Wochen (1. September 2001) sprachen wir über Inbesitznahme. (Ascension Serie, Lektion 2: Nehmt Eure Göttlichkeit in Besitz.

*(Anm.: Während dieses Channels hatte Tobias mitgeteilt, das sei nicht das ursprünglich geplante Thema gewesen, sondern gewisse Umstände hätten diese Änderung nahegelegt.)*

Wir sprachen darüber, Eure Göttlichkeit in Besitz zu nehmen. Wir wussten, wegen all der Dinge, die sich derzeit auf der Erde ereigneten, war es angebracht, diese Lektion vorzuziehen. Wir wussten, wie wichtig es für jeden von Euch war zu erkennen und zu verstehen, wie Ihr Eure Göttlichkeit in Besitz nehmen könntet und wie Ihr kraftvoll in dieser Göttlichkeit stehen könnt ohne den dunklen Kräften eine Möglichkeit zu lassen sich einzumischen. Denn wir konnten zwar kein spezielles Ereignis wahrnehmen, aber wir spürten doch die aufsteigende Dunkelheit. Eine Dunkelheit, die allzu lange unter Verschluss gehalten worden war, war nun im Begriff hervorzubrechen. Und genau aus diesem Grund haben wir das Thema der letzten Lektion geändert.

Liebe Freunde, das eigentliche Thema der zweiten Lektion wäre dies hier gewesen: „Die Schatten der Dunkelheit loslassen“. Dieses Thema werden wir nun bei unserem nächsten Treffen behandeln. Aber es war wichtiger, darüber zu sprechen, wie man seine Göttlichkeit in Besitz nimmt als über das Thema Licht und Dunkelheit.

Bei all den traumatischen Ereignissen der letzten paar Tage sehen wir, dass Ihr – hm, wie sagt man hier – dass Ihr Eurer Göttlichkeit den „Liebesdienst“ (a lovely job, Wortspiel wie im deutschen, die Zuhörer lachen) erwiesen habt, sie in Besitz zu nehmen, selbst als sie bis ins Mark erschüttert war.

Die Reise, die diese besondere Gruppe in Vertretung für alle Shaumbra in diesem Land unternommen hat (an viele Orte in England), war außergewöhnlich. Ihr hattet die Gelegenheit, Euch auf Land zu bewegen, auf dem sich viele von Euch früher schon bewegten. Viele von Euch haben auf diesem Land bereits Kämpfe ausgefochten, Kriege geführt. Ihr hattet die Gelegenheit auf dem gleichen Land zu laufen, auf dem auch schon Jesus wanderte und aus der gleichen Quelle zu trinken, aus der auch er schon getrunken hat (Chalice Well). Ihr habt die Gelegenheit erhalten, an diese Stelle auf der Erde zu reisen, und zwar genau zu einer Zeit, in der wir dort einen besonders großen energetischen Wirbel erwägen, welcher der Ablösung alter und unangebrachter Energien dienen soll (Avebury). Und neulich, meine Freunde, als Ihr in Eurem Steinkreis (in Avebury) standet und diese Energien losließet, da konntet Ihr die Dunkelheit und die Negativität und die Energien der Vergangenheit fühlen, die gehen mussten. Der energetische Becher dort musste geleert werden. Diese alten Energien zeigten sich sogar symbolisch in dem großen Schwarm Fliegen, der Euren Wirbel spiralförmig umkreiste.

Viele von Euch hier, in Eurer Eigenschaft als Stellvertreter für Shaumbra, hielten sich dabei direkt in den freigesetzten Energie auf. Dies hatte unmittelbare Wirkung auf Euren Körper und Euren Spirit.

Einige von Euch haben es noch nicht bemerkt, aber als Ihr in diesem Kreis standet, der in Wirklichkeit der energetische Wirbel zur Befreiung der Energien war, und als Ihr erlaubtet, dass diese Energien durch Euch hindurchfließen, da wurden auch Teile ganz tief in Eurem Inneren davon berührt. Wir bitten Euch, achtet auf versteckte Energien, die sich während der folgenden Wochen und Monate zeigen können, und begreift, dass es nicht um Euch selbst geht. Aber Ihr habt Euch in einem starken Magnetfeld aufgehalten, ja, ihr wart sogar mitten im Zentrum!

Ihr wart stellvertretend für alle Shaumbra da, also werden auch sie einige der Auswirkungen ebenfalls verspüren, selbst wenn sie nicht direkt dabei waren. Aber in dem Augenblick wart Ihr alle miteinander verbunden. Behandelt also Euch und Eure Körper gut, und wundert Euch nicht, wenn Dinge auf einmal hochkommen. Aber versteht, es sind nicht Eure eigenen. Ihr habt einfach dabei geholfen, diese für die ganze Welt zu entlassen.

Alle die in Avebury Anwesenden waren energetische Ankerpunkte, damit die alte Energie durchströmen konnte. Versteht, dass das für Eure biologischen und Eure emotionalen Stromkreise schwierig war. Seid füreinander da und kümmert Euch umeinander, denn solche Dinge könnten zum Vorschein kommen.

Während dieser Reise hier seid Ihr über heiliges Land geschritten. Und dabei habt Ihr sehr viel Altes befreit, alte Energien, die in der Erde festgehalten waren. Dabei handelte es sich um die alten Energien der Kriege und Kreuzzüge und Eroberungen, nicht nur hier, sondern vielmehr in aller Welt. Insbesondere waren dies die Energien der vergangenen 2000 Jahre, während die Erde sich anschickte, sich in das Neue Zeitalter der Menschheit zu bewegen, in das Neue Atlantis. Und nun seid Ihr soweit, dass Ihr Euch in das nächste neue Zeitalter bewegen könnt, in das Zeitalter des ermächtigten Menschen, in das des Göttlichen Menschen.

Was passiert als nächstes? Das kommt darauf an, wie Ihr damit umgeht. Wie lautet Eure Antwort auf die Ereignisse vor ein paar Tagen? Wir sind hier, um Shaumbra diese Botschaft der Stärke zu überbringen: Haltet ein und nehmt ALLES in Besitz Was-Ihr-Seid. Versteht, es geht nicht um Euch! Versteht, dass Eure Welt sich vielen Veränderungen unterziehen wird – noch mehr Veränderungen. Einige davon werden wunderbare Befreiungen von alten Gewohnheiten sein.

Jeder Mensch, der von dem Geschehen berührt wurde, wird sich nach innen wenden im gleichen Maße, wie er sich nach außen den Zeitungen und Fernsehsendungen zuwenden wird. Alle werden Zeit haben zum Nachdenken. Niemals zuvor in der Geschichte der Erde hatte ein einzelnes Ereignis eine derartige Auswirkung auf das Bewusstsein, weil Ihr auf elektronischem Wege (Internet u. a.) miteinander in Verbindung steht. Dieser Einschlag wurde vom größten Teil der Weltbevölkerung nahezu zeitgleich gesehen und erlebt. Nie zuvor haben wir von unserer Seite des Schleiers aus ein derart großes Potential für eine Anhebung des Bewusstseins und damit für den Übertritt auf die nächste Ebene feststellen können! Wir haben noch nie so viel Mitgefühl, so viel ausströmende Liebe, so viel Interesse und Fürsorge für andere gesehen. In allen Inkarnationen, die Ihr je gelebt habt, hat es niemals ein solches „Bewusstseins-Ereignis“ gegeben wie dieses.

Versteht, dies ist eine Zeit des Wandels. „Wandel“ und „Veränderung“ sind die hauptsächlichen Themen, seit wir vor einigen Jahren damit begonnen, durch Cauldre zu Euch zu sprechen. Es ist Zeit, den Schritt nach vorn zu machen. Es ist Zeit, Eure Göttlichkeit in Besitz zu nehmen. Es ist Zeit, nicht nur über diese Dinge zu sprechen, nicht nur Worte auf Papier zu lesen ... sondern es zu SEIN. SEI Dein göttliches Selbst. Bring es in Deinen Alltag. Bring es JETZT ein, denn jetzt wird es am meisten gebraucht.

JETZT ist die Zeit, Lehrer zu sein, sich nicht abzuwenden, sondern Lehrer zu sein. Es gibt andere spirituelle Gruppen auf der Erde, für die Zurückgezogenheit angemessen ist. Sie verrichten sehr viel wichtige energetische Arbeit an ihren einsamen Orten. Aber Shaumbra ist nicht isoliert. Shaumbra reicht anderen die Hand. Shaumbra öffnet die Türen, wenn andere weinend davor stehen. Darum geht es bei Euch. Zeit für den Schritt nach vorn!

Für viele von Euch war das Konzept von Spirit, Göttlichkeit und Lichtarbeit bisher nur Gedankengut, eine Art - hmhhh (stockt) Cauldre stoppt uns hier gerade, aber wir haben unsere Worte sorgfältig gewählt – viele von Euch also .... Cauldre stoppt uns schon wieder, ihm ist ungemütlich bei den Worten, die wir übermitteln ... aber wir sprechen aus unserer Wahrheit heraus ... für viele von Euch ist dieses Konzept der Spiritualität nur ein SPIEL. Einige von Euch sehen Lichtarbeit als Spiel und als willkommene Ablenkung von den Problemen ihres Lebens. Wir sprechen hier nicht alle an, nur diejenigen, die das jetzt brauchen. Nun ist aus dem Spiel Wirklichkeit geworden. Es ist kein Spiel mehr. Es ist kein intellektuelles Konzept mehr. Nun müsst Ihr es in Besitz nehmen, es ist Zeit für die Kraft der Göttlichkeit. Es ist Zeit, dass diese Kraft die Dunkelheit in Liebe umwandelt, in neue Schöpfung, in neue Balance. Es geht nicht darum, die Dunkelheit „auszurotten“. Nein, es geht darum, sie in höhere Energie umzuwandeln.

Ihr seid die Alchemisten der Energie. Ihr seid diejenigen, die das „Nichts“ nehmen und es in neue Schöpfung verwandeln. Ihr könnt die Dunkelheit dieses Ereignisses nehmen und sie in eine blühende Blume verwandeln.

*(emotional)* Nun, manchmal übermannt uns bei solchen Gelegenheiten einfach die Rührung. Wir können Euch alle so tief fühlen. Wir werden in den kommenden Tagen noch über so vieles reden müssen. Wir bitten Euch alle, seid stark! Seid ALLES-Was-Ihr-Seid!

Nach einer kurzen Pause, damit Ihr Eure Geräte auswechseln könnt (Recorder und Video-Kameras) werden wir mit den Fragen und Antworten weitermachen.

*(Pause)*

Ihr seid Umwandler von Energie. Ihr gestattet Energie, ihr höchstmögliches Schöpfungspotential zu erlangen. Wir fordern jeden von Euch dazu auf, schaut nach, inwiefern die Ereignisse von vor drei Tagen Euch beeinflusst haben. Diese Vorfälle haben sich auf jeden von Euch unterschiedlich ausgewirkt. Vielleicht haben sie Euch aus dem emotionalen Gleichgewicht geschleudert. Cauldre zum Beispiel hatte Probleme mit dem Magen. Andere waren von Kopfschmerzen und Beschwerden an anderen Körperteilen betroffen. Wir fordern Euch auf, seht nach, inwiefern Ihr betroffen wurdet. Dann werdet Ihr sehen, wie sehr Euch Umwandlung zu schaffen macht. Dies sind Eure empfindlichen Bereiche, und sie reagieren als erstes. Wir fordern Euch auf, erinnert Euch an das Gefühl dabei und an die Hinweise und Zeichen. Es ist keineswegs so, dass Ihr Eure Umwandlungsenergien absichtlich durch diese besonderen Regionen Eures physischen oder emotionalen Körpers lenkt. Aber Ihr werdet dann wissen, wann der Motor für die Umwandlungsarbeit in Euch angeworfen wird, denn Ihr werdet es genau an diesen Stellen merken.

Denkt daran, es geht nicht um Euch! Ihr reagiert einfach in diesen Bereichen höchster Empfindsamkeit, wenn Ihr Eure Umwandlungsarbeit leistet. Seht Euch an, wie Ihr reagiert habt in den ersten Augenblicken nachdem Ihr von diesem tragischen, historischen Ereignis erfahren habt. Einige von Euch waren geschockt. Andere wurden von Angst übermannt. Wieder andere machten sich Sorgen um ihre Familie. Wir fordern Euch auf, schaut einmal genau nach, in welcher Weise Ihr von den Ereignissen der letzten Tage beeinflusst wurdet! Denn dann wisst Ihr jetzt auch, wie sich die Umwandlungsarbeit auf Teile Eures Wesens auswirkt! Ihr werdet dann ebenfalls wissen, wie Ihr diese Ängste und Blockaden durchstehen könnt und dabei gleichzeitig verstehen, dies ist einfach die Art und Weise, wie Teile Eures Bewusstseins und Eurer Biologie reagieren!

Aus diesem Wissen und dieser Weisheit heraus werdet Ihr besser verstehen, wie Ihr an Eurem „Kraftort“ (your place of strength) verweilen könnt, wenn es wieder zu ähnlichen Situationen kommt. Und nein, wir treffen hier keinesfalls eine Vorhersage darüber, dass weitere Tragödien dieser Größe eintreten werden, aber es wird eine fortlaufende Serie von Veränderungen geben. Wie bei einem Erdbeben wird es Nachbeben geben. Auch dieses Ereignis wird Nachbeben auslösen, sei es auf individueller und persönlicher oder auf globaler Ebene. Es kann darum gehen, dass alte Dinge in

Stücke gebrochen werden, die nicht mehr zweckdienlich sind, oder dass neue Dinge miteinander in Zusammenhang gebracht werden. Aber Nachbeben wird es sicher geben.

Und wir geben noch eine weitere ergänzende Anmerkung. Wir haben viel geredet über das Potential der Zerstörung dieser Erde oder deren umwälzende geologische Veränderungen, das während der letzten Jahrzehnte im Vordergrund stand. Und wir stellen hier noch einmal fest, dass nichts von all dem eingetreten ist. Und dennoch existiert auch weiterhin der gewaltige Bedarf, alte Energien loszulassen. Bis zu einem gewissen Grad lässt sich das an den Handlungen der letzten Tage ablesen. Dieses Ereignis hat einen großen Anstieg des Bewusstseins ermöglicht und begünstigt. Das auf dieses Geschehen gerichtete konzentrierte Bewusstsein und auch das auf die eigene innere Dunkelheit gerichtete Bewusstsein hat einen großen Schritt in diese Richtung erzielt. Eine große Menge alter Energie wurde auf diese Weise entlassen, die sich sonst vielleicht in Form von Erdbeben gelöst hätte. Ebenso wurde vieles von dem abgelöst, was sonst in Form von Kriegen hätte hervorbrechen können. Eine riesige Ablösung hat hier stattgefunden. Viele, viele sind gestorben. Viele, viele kamen an jenem Tag innerhalb eines Augenblicks auf unsere Seite. Die Folge davon war, dass es zu einer umfassenden Klärung alter, negativer Energie kam. Wir erinnern Euch daran, dass hierbei sehr viel bereinigt wurde, und es wird noch Nachbeben geben.

Und damit freuen wir uns nun darauf, Eure Fragen zu beantworten!

**FRAGE: Tobias, Du hast neulich mitgeteilt, für Shaumbra sei gesorgt, und Du hast über das „Wellenreiten“ gesprochen – wenn eine Welle beginnt sich zu überschlagen, dann rollt die nächste bereits heran. Ich frage mich, wie die Situation der Weltwirtschaft nun aussieht und inwiefern das Auswirkungen auf uns haben wird.**

TOBIAS: Zunächst müsst Ihr begreifen, dass es auch weiterhin noch viele Schwankungen geben wird. Zur Zeit findet eine Reinigung von der alten Energie statt und das Einbringen der neuen. Geht nicht in die Angst, wenn Ihr diese Dinge geschehen seht! Steht hinter der kleinen Mauer!

Aber in direkter Beantwortung auf Deine Frage sagen wir Euch auch dies: So sehr wir Euch auch lieben und uns um Euch kümmern und Euch zur Seite stehen, so sehen wir jedoch immer noch so bei vielen von Euch, wie Ihr versucht, die Dinge an uns zu übergeben, wie Ihr uns bittet, dass wir uns darum kümmern sollen. Aber deswegen seid Ihr nicht hier auf der Erde in dieser Zeit! Ihr müsst es erschaffen! Wir stehen Euch zur Seite. Wir versammeln uns so wie jetzt, damit wir Euch unsere Liebe und unsere Energie mitgeben können, und das hilft auch Euch zu bestärken, aber letztendlich kommt es auf Euch an! Und es ist einfach, es ist so einfach wie die Dinge, die Euren Wohlstand ausmachen, auch in Besitz zu nehmen. Es ist so einfach wie die Ängste umzuwandeln, die Euch treffen, wenn Ihr Euren Job verliert oder einen Großteil Eurer Ersparnisse an der Börse. Es geht darum, Euren Reichtum in Besitz zu nehmen.

Ihr neigt immer noch dazu – und wir sagen dies durchaus liebevoll – aber Ihr neigt immer noch dazu, uns um Euren Wohlstand zu bitten. Wir haben aber keine Reichtümer zu vergeben! Auf dieser Seite des Schleiers gehen wir nicht mit Geld um. Wir haben Reichtümer in Form von Liebe und Anleitung und Energie zu vergeben. Wir fordern Euch auf, in Besitz zu nehmen, Eigentümer zu sein, wir bitten Euch, nehmt diese Kraft an! So viele von Shaumbra haben sich bisher nicht die Kraft des Wohlstands zugestanden, aber jetzt ist es an der Zeit, genau das zu tun! Ihr werdet sehen, Ihr könnt auf diesen Wellen reiten, und wir werden da sein und an Eurer Seite mitsurfen!

**FRAGE: Tobias, ist es nicht so, dass alle Wesen, die in dieses Geschehen involviert sind, die Flugzeugentführer eingeschlossen, auf der anderen Seite des Schleiers für ihre Teilnahme daran geehrt werden? Bedeutet das, wir sollten hier passiv bleiben und nicht Vergeltung suchen und Liebe schicken?**



TOBIAS: Das ist eine sehr interessante Frage. Gehen wir zurück zu unserer Erörterung über das Umwandeln (transmuting) von Energien. In der alten Energie ging es um die Entscheidung Kämpfen oder Fliehen. In der Neuen Energie geht es darum, wie es umgewandelt werden kann. Nun, Du fragst nach Ehren. Letztendlich werden alle geehrt für die Rolle, die sie übernommen haben. Allerdings – wobei menschliche Worte und Energien hier etwas an ihr Limit geraten - dies ist nicht das Potential, das wir auf unserer Seite bevorzugt hätten sehen mögen. Es gibt andere Potentiale, die angemessener gewesen wären. Eine Umwandlung hätte auch stattfinden können ohne all die Zerstörung und den Terror.

Liebe Freunde, bevor Ihr überhaupt in diese Erdenergie kamt und einen biologischen Körper annahmt, da gab es gewaltige energetische Konflikte und Schlachten auf unserer Seite. Im Universum herrschte ein immenses energetisches Ungleichgewicht, weil die Energie als solche manchmal sehr instabil war. Die Energie zu „Star Wars - Zeiten“, wie Cauldre das nennt, war instabil. Es bereitet uns nicht das geringste Vergnügen zuzusehen, wie diese Kämpfe nun auf der Erde ausgetragen werden! Letztendlich wird zwar jeder geehrt, der daran teilgenommen hat, aber wir hätten es vorgezogen, wenn dies ganz anders ausgetragen worden wäre. Deswegen sagten wir bereits vor einigen Tagen, es geht nun in erster Linie darum, wie Ihr nun mit diesem Ereignis umgeht. Es geht darum, wie Ihr mit der Angst und der Wut umgeht, mit dem Verlangen Euch verstecken zu wollen oder mit dem Verlangen nach Vergeltung. Es geht darum, wie Ihr jetzt handelt.

Jene, die eingesetzt wurden und sich beteiligt haben an diesem tragischen Ereignis – die Flugzeugentführer also, die absichtlich diese Flugzeuge flogen – ich kann Euch jetzt sagen, dass sie nicht in unserem Lichtkreis stehen (our circle of light). (mit emotionaler Stimme:) Sie befinden sich jetzt in ihrer eigenen Realität. Sie sind sehr verwirrt, denn sie hatten einen festlichen Empfang erwartet bei ihrer Ankunft auf der anderen Seite des Schleiers. Im Augenblick befinden sie sich mitten in der Energie ihres eigenen Entsetzens. Das ist ganz und gar nicht das, was sie erwartet hatten, denn nun sehen sie gerade – sogar in diesem Augenblick ist das so – das Leid, das sie verursacht haben.

Manchmal gibt es da ein Missverständnis von Eurer Seite aus. Während tatsächlich alle geehrt werden, weil wir alle miteinander verbunden sind, gibt es doch Potentiale, die wir wirklich nicht gern sehen. Wie wir schon sagten, die Schockwellen, die von diesem Geschehen ausgingen, waren nicht nur auf Eurer Erde fühlbar. Sie wurden vom ganzen Universum gefühlt, von uns allen. Wir bitten darum (wir fordern dazu auf), dass die Menschen sich nun für das Potential der Umwandlung entscheiden! Wisst Ihr, es existiert auch das Potential dafür, dass die Dinge sich zurückbewegen in die Dunkelheit, zurück in die Zeiten der Wut und des Hasses. Wir möchten nicht ansehen müssen, wie das geschieht. Und genau deswegen bitten wir Euch auch, bleibt auf der Erde, Ihr werdet nötiger als je zuvor gebraucht, als Lehrer. Ihr seid diejenigen, die Einfluss haben auf die Veränderung von Energie.

Aufgrund Eurer Antwort auf dieses Ereignis sehen wir nicht, dass die Menschheit in die Dunkelheit zurück rutschen wird. Dazu gibt es in dieser Zeit zu viel Liebe und Mitgefühl. Es gibt viele, viele Menschen, die sich der Umwandlung verschrieben haben und dem Eintritt in die Neue Energie. Aber wie wir schon sagten, Ihr werdet noch viel Unruhe erleben während des kommenden Jahres. Es gibt Kräfte, die gegen das Goldene Zeitalter entschieden haben, die sich nicht in Richtung Aufstieg bewegen wollen. Also werden sie alles versuchen, um das globale Bewusstsein vom Fortschreiten abzuhalten.

Um die Frage direkt zu beantworten, während menschliche Aktionen immer geehrt werden, gibt es jedoch auch tiefe Traurigkeit darüber, dass dieser Weg gewählt wurde, denn das alles hätte auch sehr viel liebevoller und fürsorglicher geschehen können.

**FRAGE: Du sprichst dauernd wieder von Umwandlung. Kannst Du uns nicht in dieser bedeutsamen Zeit mehr Informationen darüber geben, wie Shaumbra am besten Energien umwandeln soll?**

TOBIAS: Umwandlung bedeutet im Grunde nichts anderes als ein Potential zu wählen. Wenn sich zum Beispiel ein Dutzend Potentiale anbieten, inklusive Wut und Furcht, Hass und Liebe, Angst zu empfinden ... und alle diese vielfältigen Potentiale, dann bedeutet Umwandlung, dass Ihr Euch für eines dieser Potentiale entscheidet. Das Potential Angst zu haben mag dasjenige sein, welches ganz vorn in der Reihe steht, Ihr aber entscheidet Euch, mitten hindurch zu gehen. Das bedeutet sich allen Dingen zu stellen, die es da gibt. Das Angstpotential bedeutet, dass Ihr mitten hindurch geht und dabei gleichzeitig in Eurer Kraft steht, in Weisheit und im Gleichgewicht, und dass Ihr dieses Potential so in Besitz nehmt.

Ihr bittet uns um eine spezielle Übung oder eine detaillierte Anweisung zum Umwandeln. Erzengel Amiel von der Hoffnung (Archangel Amiel of Hope) ist am besten geeignet für eine Antwort. Wir machen eine kurze Pause, damit wir ihre Botschaft durchbringen können. *(Pause)* „Hoffnung ist die Energie der Verwirklichung neuer Potentiale.“ (Hope is the energy of new potentials realized.) Amiel sagt, bewegt Euch einfach in die Richtung des höchsten Potentials. Dies geschieht über Eure Taten und über Eure Gedanken. Amiel rät, dies in Euch hineinzuziehen (... to draw this into you) Bringt dieses höchste Potential in Euch hinein, dann stellt Euch selbst in die Kraft, damit es durch Euer Wesen dringen kann. Den genauen Ablauf dieses Prozesses können wir hier nicht schildern, wenn Ihr es aber in Euch hineinholt und zulässt, dass es Euch ganz durchdringt, dann werdet Ihr sehr schnell begreifen, wie dieser Prozess aussieht. Es handelt sich nicht um einen „Denk“-Prozess. Er findet nicht an einer bestimmten Stelle Eures Körpers statt, also etwa im Bereich Eures Herzchakras. Es ist vielmehr eine in ihrer Gesamtheit verwirklichte Energie, die zunächst Euer ganzes Wesen durchfließt, um dann als „Energie des höchsten Potentials“ durch Euch in die Welt zurück entlassen zu werden. Ihr seid „Prozessoren“ (ein Begriff aus der Computertechnologie, ein „Verarbeitungs-Chip“), Ihr seid Mikro/Makroprozessoren für Energie. Es gibt hier kein intellektuelles Gedankenkonzept, sondern es geht darum, das höchste Potential zunächst in Euch aufzunehmen und es dann wieder zurück nach außen zu entlassen, es auszustrahlen.

Wir fordern Euch auf, Euch als Individuen und Euch als Gruppe, begreift diesen Vorgang des Verarbeitens und Umwandeln. In einem der kommenden Workshops wird es einen Channel darüber geben, der sich vorwiegend mit diesem Umwandlungsprozess befasst, und zwar noch vor Jahresende. (Anm.: Die Channel der Workshops stehen bisher nicht allen zur Verfügung, sie sind auf die Teilnehmer der jeweiligen Gruppe beschränkt.) In gewisser Weise müssen wir noch bis dahin warten, weil wir erst genügend Informationen von Euch allen darüber sammeln müssen um sehen zu können, wie das in der Neuen Göttlichen Energie überhaupt funktioniert.

**FRAGE: (von Joseph aus Israel) Tobias, ich habe eine Frage, die sich auf das israelische Volk bezieht. Dieser ganze Terror verweist auf den Mittleren Osten. Zieht sich diese Verbindung zu den dunklen Mächten bis nach Jerusalem durch?**

TOBIAS: Ihr werdet feststellen, dass fast alle der alten Konflikte und Kämpfe, die sich auf Eure Erde auswirken, von diesem Gebiet ausgehen. Denn hier handelt es sich um einige der ältesten Auseinandersetzungen (battles) Eurer neuzeitlichen Menschheitsgeschichte. Es gibt so viel duale Energie im Mittleren Osten. Dieser Teil der Welt IST praktisch das Land der Dualität überhaupt. Darum wollte Jesus auch gerade dort geboren werden. Hier scheinen die wahren Konflikte der Dualität aufeinanderzuprallen. Seht auf dieses Land. Und Ihr werdet sehen, dass es sich um das Gebiet der Dualität handelt. Dies ist das Zentrum der Dualität auf der Erde. So viele der während des kommenden Jahres auftretenden Konflikte werden von dort ausgehen.

Jeder von Euch möge aber nach innen sehen und herausfinden, inwieweit Ihr selbst betroffen seid. In Euch befindet sich ein altes Jerusalem. In Euch gibt es eine Art Schlachtfeld alter Konflikte, die der Lösung bedürfen. (Within each of you is a place of old conflicts that needs resolution.)

Der Mittlere Osten wird auch weiterhin eine Stätte des Konflikts sein. Auch weiterhin wird sich in diesem Gebiet die Angst halten können, und zwar so lange, bis Menschen und Lichtarbeiter sie umwandeln. Wir sehen das Potential für heftige Auseinandersetzungen (much conflict), bis die Entscheidung zugunsten eines anderen Potentials getroffen wird - entweder wird Ruhe über das Land gebracht oder dieser Konflikt der Dualität wird auf die Spitze getrieben werden. Ja, Deine Beobachtungen sind korrekt. Und, mein Lieber, gerade deswegen baten wir Dich neulich erst, in diesem Land zu bleiben, denn Du wirst dort gebraucht. Aber verschaffe Dir selbst Zugang zur Quelle der Hoffnung. Nimm die anderen Lichtarbeiter aus aller Welt in Deinem Land in Anspruch, sie werden ebenfalls ihre Weisheit und ihr Licht zur Verfügung stellen. Nimm die Energie des Erzengels Amiel, des Erzengels der Hoffnung, mit Dir zurück in den Mittleren Osten. Sie wird Dir zur Seite stehen. Sie wird da sein, wird anleiten (for guidance). Und wir wissen, dass dies ein harter Job für Dich ist (tough duty), aber Du warst die ganze Woche über umgeben von der Liebe der Familie, von beiden Seiten des Schleiers kommend. Wir haben Dir die ganze Zeit über Liebe und Kraft geschickt, die Kraft der Familie. Darum bist Du hier in England dabei, um diese Energie der Stärke zu empfangen.

**FRAGE: Kannst Du etwas sagen zu dieser speziellen Gruppe hier, die jetzt gemeinsam nach England gereist ist, und darüber, ob wir schon einmal so zusammen waren zu Lebzeiten von Jesus?**

TOBIAS: Diese Gruppe hier ist etwas ganz Besonderes. Ihr seid während Eurer vergangenen Leben nicht alle so zusammen gewesen wie jetzt. Wie wir sagten, auf dieser Reise hier seid Ihr Repräsentanten für Shaumbra in aller Welt. Ihr tragt von allen Shaumbra einen energetischen Teil in Euch und bringt ihn ein in diese Runde. Ihr habt das auch in den Steinkreis (Avebury) mit eingebracht und ebenso in den Workshop mit dem Channel der Hoffnung (am Wochenende zuvor).

Einige von Euch haben Jesus getroffen, andere nicht. Aber das ist gar nicht so wichtig. Dies jetzt ist eine neue Zeit und eine neue Energie. Hier haben wir jetzt eine Gruppe neuzeitlicher Jünger des Lichts (disciples of light). Ihr tragt die Energien von anderen (Shaumbra) rund um die Welt, und damit auch gewaltige Verantwortung. Viel Arbeit liegt vor Euch allen. Jeder, der zu Shaumbra gehört, ist auch ein „Jünger des Lichts“. Aber die hier Versammelten waren einverstanden, in dieser bedeutsamen Zeit als Stellvertreter für alle zusammenzukommen. Auch derjenige, der früher abreisen musste (Pete Cascio), gehört zu dieser Gruppe. Es gab einfach andere Pläne, die für ihn vorgesehen waren, aber seine Energie ist hier anwesend.

**FRAGE: Gibt es irgend etwas, was Du Cauldre mitteilen möchtest?**

TOBIAS: Insbesondere ihn bitten wir zu verstehen, dass hinter all diesem eine Struktur liegt, eine Ordnung (an organization, auch: Organisation). Wie soll man das ausdrücken ... dieser Arbeit des Crimson Circle liegt eine Struktur zugrunde. Damit Cauldre das am besten versteht, vergleichen wir das für ihn mit einem Unternehmen (This is like a business). Manchmal weiß er nicht, ob es einen bestimmten Plan gibt. Aber sowohl auf unserer Seite des Schleiers als auch auf Eurer gibt es ein konkretes Muster (a set up) und einen Plan und eine Ordnung (organization). Innerhalb dieser Arbeit gibt es unterschiedliche Aufgabenverteilung. Wir fordern ihn auf (wir bitten ihn), nun auch seinen Anteil an diesem Job in Besitz zu nehmen (to take ownership for his job as well). Wir fordern ihn auf (wir bitten ihn), seine Angst vor falschen Entscheidungen loszulassen. Denn genau darin besteht seine Angst, dass er die falschen Entscheidungen treffen könnte. Wenn er diese Ängste loslassen kann, dann wird er sich als Lehrer und Führer und „Umwandler“ verbessern können.

(„transmuter“; Anm.: Dieses Wort existiert nicht im Englischen. Das Lexikon gibt „transmitter“ = „Übermittler“ als Korrekturvorschlag.) Und wir sind sicher, dass er das tun wird. Wir wissen, dass er weiterhin seine Verantwortung übernehmen wird.

**FRAGE: (von Joseph aus Israel) Manchmal spreche ich mit Menschen in Israel, die nicht Shaumbra sind. Manchmal höre ich Dich durch mich reden, während ich mit ihnen spreche, und dabei sind sie gar nicht Shaumbra. Ich frage mich, ob ich das Richtige tue, oder ob ich nicht lieber anders mit ihnen reden sollte. Ist es das Beste, wenn man einfach sagt, was man zu sagen hat?**

TOBIAS: Dies ist eine Herausforderung nicht nur für Dich, sondern für alle Shaumbra. Manche vertrauen dem nicht, was sie hören. Sie neigen dazu, „dicht“ zu machen ... Ihr wisst schon, wer gemeint ist! (Lachen) Und Ihr wartet dann auf die Stimme von Tobias oder von Michael oder von sonst wem. Wir ermuntern und ermutigen Euch, hört die Stimme Eures Wahren Selbsts und sprecht ihr nach. Das ist Inbesitznahme. Das ist Kraft und Stärke.

Nun werden wir Euch ein kleines Geheimnis anvertrauen. Wenn Ihr auf Eure eigene Stimme hört und dies dann ausspricht, wenn Ihr sie durchkommen lasst, dann hört Ihr gleichzeitig im Hintergrund UNSERE Stimmen. Denn im selben Moment habt Ihr eine Energie angezapft, die aus Eurem Inneren hochkommt, und diese Energie ist eng verknüpft mit der Familie und mit denen, die in Eurem unmittelbaren energetischen Feld tätig sind. Ihr werdet also unser Echo im Hintergrund hören können. Wenn Ihr Eure eigene göttliche Energie anzapft, dann werdet Ihr spüren, dass wir Euch am nächsten sind, am dichtesten bei Euch. Wisset, wir sind zwar immer bei Euch, aber immer wenn Ihr aus Eurem ganzen, integrierten Sein heraus arbeitet, dann werdet Ihr unsere Anwesenheit fühlen können und Ihr werdet Euch bewusst, dass es auch niemals anders war – wir waren immer da.

Wir ermutigen Euch alle, fangt an Eure göttliche Energie einzusetzen. Ihr fragt uns nach einer Gebrauchsanweisung, wie Ihr das tun sollt. Ihr fragt: „Tobias, wie soll ich das tun?“ Und wir geben zurück: „TUT es einfach.“ Ihr wisst, wie das geht. Ihr wisst, wie man diese Energie einbringt und einsetzt. Ihr glaubt, Ihr müsstet irgendeinen vorgeschriebenen Weg einhalten. Gebraucht einfach diese Energie in Eurer Realität. Ihr werdet dazulernen. Vielleicht werdet Ihr nicht unbedingt immer die energetisch wirkungsvollsten Entscheidungen treffen (lacht leise), aber Ihr werdet dazulernen. Ihr werdet die Bücher schreiben. Ihr werdet die anderen ausbilden. Und Ihr werdet ihnen keinesfalls erzählen, dass Jesus oder Amiel oder Tobias Euch damit beauftragt hätte, dies oder jenes zu äußern. Ihr werdet einfach sagen: „Das ist es, was ich als göttlicher Mensch zu tun gelernt habe. Und ihr, meine lieben Schüler, ihr könnt das genauso. Wenn ich es kann, dann könnt Ihr es auch!“ Hört sich das irgendwie vertraut an, liebe Freunde?

Wir werden uns auch weiterhin mit Euch treffen. Cauldre macht sich manchmal Sorgen, dass wir plötzlich vom Bildschirm verschwinden könnten. Aber in der vor uns liegenden Zeit werden wir uns sogar immer häufiger treffen. Wir werden oft zu Euch sprechen. Aber wir werden Euch auch bitten, Eure eigenen Energien dazuzugeben. Wir werden Euch auffordern, auch Eure eigene Göttlichkeit mit einzusetzen. Es gibt Fragen, die Ihr an uns richten werdet, und wir werden diese Fragen direkt an Euch zurückgeben. Wir werden Euch auffordern, sprecht Eure eigene Wahrheit aus, wenn Ihr vor Eurer eigenen Gruppe steht. Wenn Euch das jetzt keine Angst einjagt, dann gibt es wohl nicht mehr vieles, was dazu in der Lage wäre! (die Gruppe lacht) Ab und zu werden wir Euch dazu auffordern, Eure Fragen selbst zu beantworten, indem Ihr Euren eigenen göttlichen Kanal benutzt. So funktioniert das in der Neuen Energie.

Als wir vor über zwei Jahren zum ersten Mal zu Euch kamen, da wussten wir, viele Veränderungen würden stattfinden. Darüber haben wir ja mit Euch geredet. Wir wussten, Ihr würdet die Verantwortung und die Stärke übernehmen müssen, um das alles hervorzubringen. Seit mehreren

Jahren sprechen wir nun über diese Zeiten größter Herausforderung. Dies ist die Zeit für spirituellen Inbesitznahme (ownership), für Kraft und Stärke, für Mitgefühl, die Zeit der Liebe, der Wahrheit und vor allem des Dienstes (service).

Wir lieben Euch über alles und wir bitten Euch, kehrt nun zurück in Eure Welt und in Euren Alltag. Überbringt den anderen diese Botschaften.

Und denkt immer daran, liebe Freunde – Ihr seid nicht allein!

*And so it is...*